

Mobiles Arbeiten in der Chemie

78 %



Im Rahmen einer Sozialpartnerstudie von BAVC und IG BCE wurden rund 21.000 Beschäftigte aus 70 Unternehmen zum mobilen Arbeiten befragt. Davon arbeiteten 78 % zumindest teilweise mobil.

70 %



Sieben von zehn Unternehmen haben eine Vereinbarung zu ortsflexiblem Arbeiten geschlossen. Damit ist mobiles Arbeiten an vielen Arbeitsplätzen der Branche zum Alltag geworden.

Hohe Nachfrage nach mobiler Arbeit



Gegenwärtig wird an 2 – 3 Tagen pro Woche mobil gearbeitet, wobei der Wunsch vieler Beschäftigter eher bei 3 – 4 Tagen liegt.

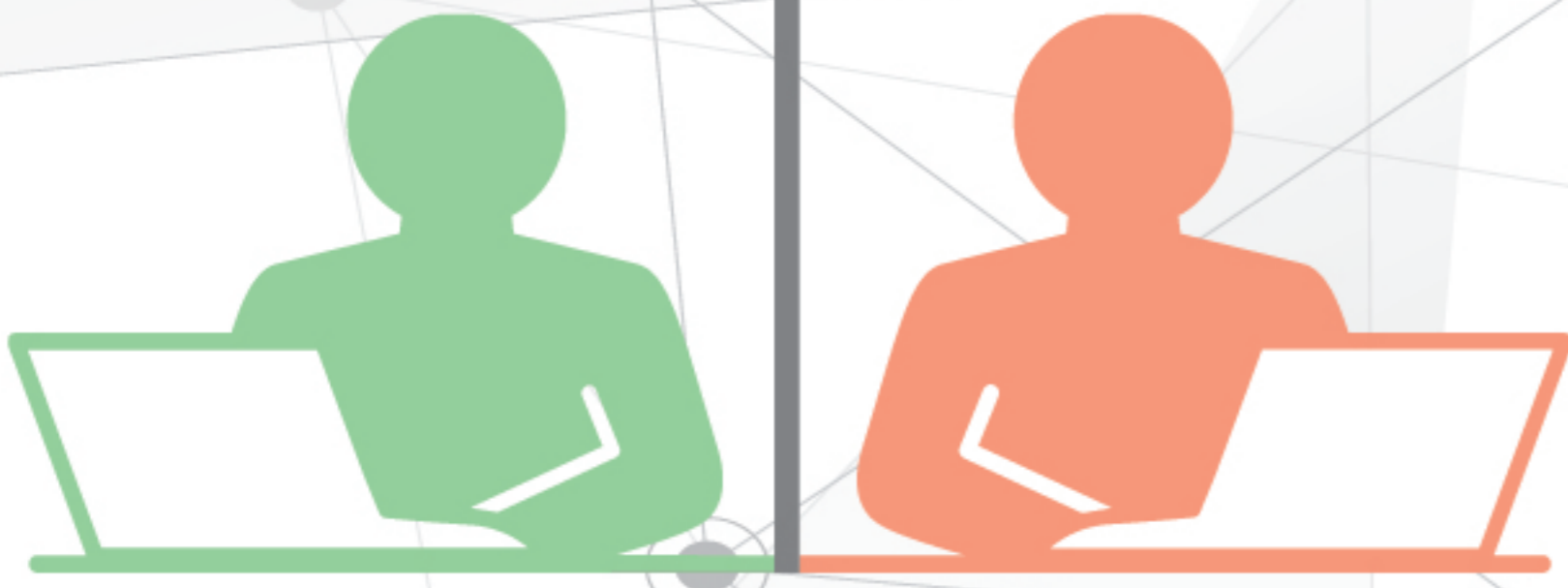
13 %



Nur 13 % der Befragten arbeiten nicht mobil, obwohl ihre Tätigkeit dies zuließe. Davon hat sich ein Drittel aktiv gegen mobile Arbeit entschieden.

Gute Akzeptanz von Desk-Sharing-Konzepten

1/3



In Betrieben mit über 1.000 Beschäftigten teilen sich bereits ein Drittel der Mitarbeitenden ihren Arbeitsplatz mit Kollegen. Bei kleineren Betrieben liegt der Anteil unter 10 %.



3/4

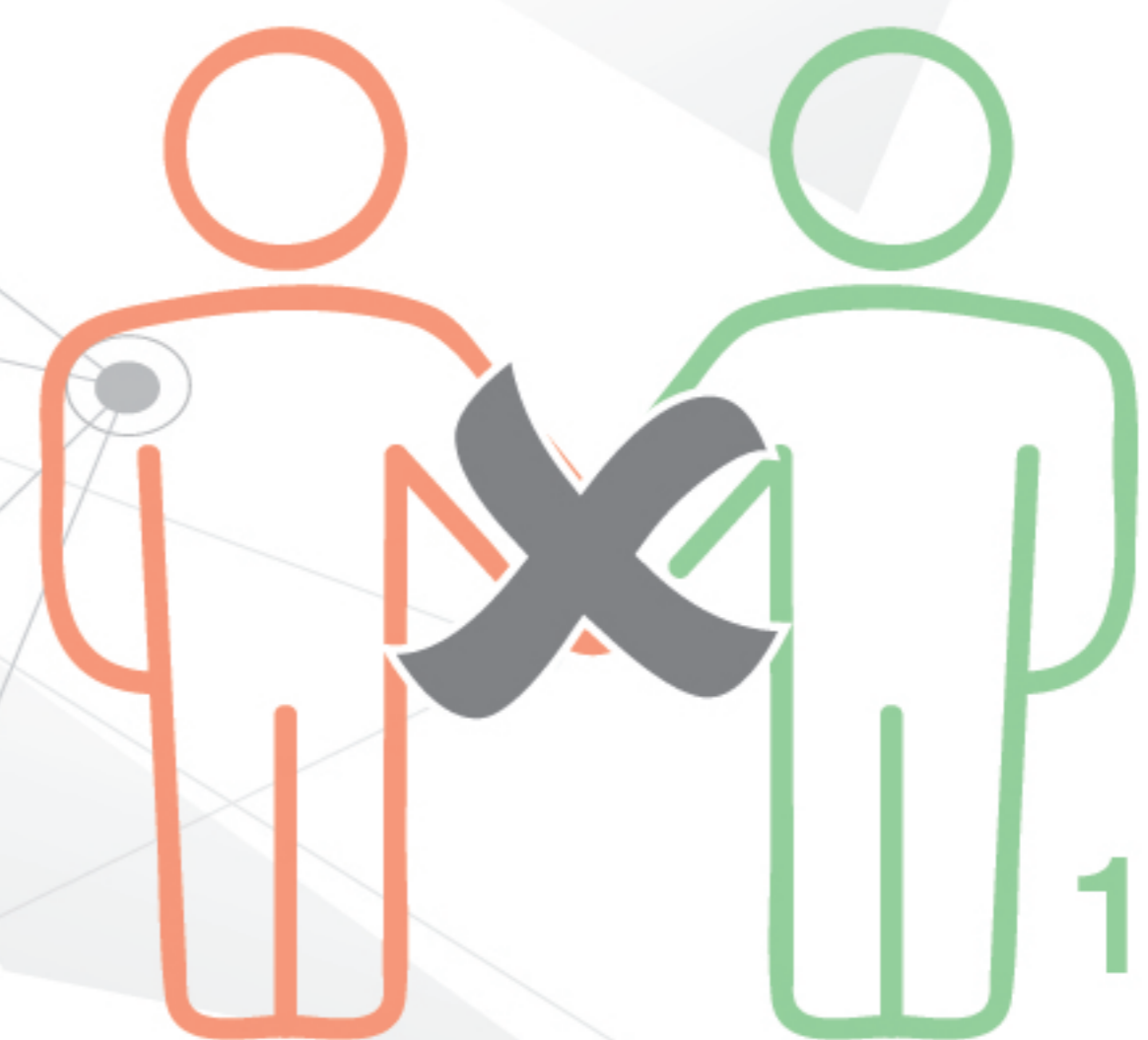
Knapp drei Viertel der Beschäftigten ohne individuellen Arbeitsplatz haben positive Erfahrungen mit Desk-Sharing-Konzepten gemacht.

Mobiles Arbeiten behindert die Zusammenarbeit von Teams

> 1/2



Mehr als die Hälfte der Befragten stellt fest, dass der soziale Austausch und die Kreativität bei ortsflexiblem Arbeiten leiden.



19 %

Jeder fünfte Befragte beobachtet eine Verschlechterung des Zusammenhalts im Team bei mobilem Arbeiten.